



Zeitung für das katholische Volk.

Gescheint jeden Dienstag und Freitag.

Bestellungen und Ankündigungen sind an die Verwaltung, Brizzen, Domplatz, zu richten.

Vorausbestellung: Für Brizzen ganzjährig fl. 4.—, halbjährig fl. 2.—, vierteljährig fl. 1.—, mit Post ganzjährig fl. 5.—, halbjährig fl. 2.50, vierteljährig fl. 1.25, stetig einmal wöchentlich bezogen ganzjährig fl. 2.40, halbjährig fl. 1.20, vierteljährig 60 kr., mit Post ganzjährig fl. 3.—, halbjährig fl. 1.50, vierteljährig 75 kr. — **Ankündigungen:** Die vierseitige Petitzelle (10 Petitzellen = 8 Cm. hoch) 5 kr. für eins, 7 kr. für zwei, 9 kr. für dreimalige Einschaltung; mehrmalige Einschaltungen nach Zahl und Größe laut aufliegendem Tarif entsprechend billiger. — Einzelne Nummern des „Brizener Chronik“ oder des „Tiroler Volksboten“ 10 kr.

Die „Brizener Chronik“ mit dem alle 14 Tage erscheinenden illustrierten „Tiroler Volksboten“ (16 Seiten stark) kostet ganzjährig fl. 4.80, halbjährig fl. 2.80, mit Post ganzjährig fl. 5.80, halbjährig fl. 2.90, „Tiroler Volksboten“ allein ganzjährig 80 kr., halbjährig 40 kr., mit Post ganzjährig fl. 1.—, halbjährig 50 kr. Bei 12 Abonnenten unter einer Adresse ganzjährig 60 kr., halbjährig 30 kr., mit Post ganzjährig 80 kr., halbjährig 40 kr. Sammt erstes Exemplar für den Abonnenten. Auf jedes weitere Duohaus ebenfalls ein Freieremplar. — Ankündigungen für den „Tiroler Volksboten“ pro dreigesetzte Petitzelle (4.8 Cm. breit) 6 kr.

Nr. 16.

Brizzen, Freitag, 23. Februar 1894.

VII. Jahrg.

Seite 6.

Brizzen, Freitag,

Bücherkritisch.

(Alle unter dieser Rubrik besprochenen Bücher und Zeitschriften können auch durch die Buchhandlung des Kath.-polit. Presßvereins, Brizzen, zum Originalpreis bezogen werden.)

Am Stützen Ocean. In den ersten Bänden seiner Erzählungen hatte Karl May seine Leser durch den türkischen Orient geführt; dann folgten sie ihm über das Meer in die weiten Prärien Nordamerikas und lehrten im 10. Bande nach Afrika zurück, wo er ihnen einzelne Erlebnisse in kleinen Erzählungen vorführte. In den ersten sechs Lieferungen des 11. Bandes ver sucht er es, das Interesse für die herrliche Tropenlandschaft Seychells, die idyllischen Inseln der Südsee und für das älteste Reich, das „Reich der Mitte“ und seine langjährigen Bewohner zu erregen und dauernd zu fesseln. Die erste Erzählung: „Der Chri“, spielt auf den Inseln Tahiti und Timor, die zweite: „Der Kianglu“, in China, die dritte: „Der Brodnik“, an den Grenzen von Sibirien. Scherz und Ernst, sinnige Schilderung und spannende Abenteuer wechseln fortwährend mit einander ab, und es wird wohl keinen Leser geben, der das Buch aus der Hand legt, bevor er das Ende erreicht hat. (Verlag von Fr. Ernst Fehsenfeld, Freiburg in Br.). Jede Lieferung kostet nur 30 Pf.